


NEWSLETTER

**Tischtennisverband
Württemberg-Hohenzollern**
Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Tischtennisfreunde,

diese Woche haben wir bei unserer TTR-Artikel-Serie etwas ganz Besonderes für Sie, Mathematiker Florian Timmermann erklärt einige interessante Aspekte des neuen Ranglistensystems anhand von Beispielen aus mathematischer Sicht. Sie erfahren u.a., wie Spieler, die längere Zeit inaktiv waren eingestuft werden und wie viele Punkte Sie maximal pro Spiel hinzugewinnen können.

Eine tolle Nachricht für Vereine, die nächstes Jahr in der Nachwuchsgewinnung aktiv werden möchten, dürfen wir diese Woche bekannt geben. Das Jugendbegleiter-Programm des Landes Baden-Württemberg geht im kommenden Schuljahr in die Regelphase über. Der Übertritt in die Regelphase bedeutet für Jugendbegleiter-Schulen zunächst neben finanzieller Stabilität und Planungssicherheit vor allem auch die Chance, sich auf neue außerunterrichtliche Angebote einzulassen. Aktive durch außerschulische Partner an Schulen herangetragene Angebotsformen (Beispiel: Tischtennis-Schul-AG) werden von Jugendbegleiter-Schulen offen und gerne aufgenommen. Nach den Osterferien beginnt häufig die Planungsphase der Schulen für ihre Ganztagsangebote im neuen Schuljahr. Für Tischtennis-Vereine bedeutet das, jetzt auf die Jugendbegleiter-Schulen in ihrer Umgebung zuzugehen.

Ab sofort können Sie Anträge auf Ehrungen bequem von Ihrem Computer aus erledigen, denn die Anträge können nun komfortabel online erledigt werden. Vereinsadministratoren haben mit ihren Zugangsdaten über den Vereinszugang in click-TT die Möglichkeit, einen Online-Ehrungsantrag zu stellen.

Viel Spaß beim Lesen und ein schönes Oster-Wochenende wünscht Ihnen

Michael Wenzel
FSJ-Mitarbeiter des TTVWH

Lesen Sie in dieser Ausgabe . . .
Top Aktuell
TTR-Artikel-Serie:

TTR-Artikel-Serie Teil 5: Das TTR-Ranglistensystem aus der Sicht eines Mathematikers.....2

Vereins-Servicetag:

Seminarvorstellung: „Modernes Koordinationstraining (Praxis)“5

TTVWH:

Die neue Homepage des TTVWH stellt sich vor.....7

Jugendbegleiter-Programm: Chance für Vereine.....8

Online-Ehrungen ab sofort über click-TT möglich.....9

Persönliches:

Nachruf Rainer Langjahr.....9

Kuriositäten:

Für eine Nacht in einem TT-Schläger – klingt komisch, ist aber möglich!.....9

Termine
WSJ:

WSJ vor Ort – Kompaktschulung für Jugendmitarbeiter..10

TTVWH:

Ba-Wü Einzelmeisterschaften für Verbandsklassen finden in Oberboihingen statt.....10

Relegationsspiele überregionaler Spielklassen.....10

Rückblick und Berichte
Champions League:

Ochsenhausen steht zum dritten Mal in Folge im Finale..11

Düsseldorf zeigt Grenzauf wer Herr im Hause ist..... 11

TOP AKTUELL - TTR-Artikel-Serie**TTR-Serie Teil fünf****Das TTR-Ranglistensystem aus der Sicht eines Mathematikers
Von Florian Timmermann**

Schon seit einigen Monaten steht die neue Tischtennis-Rangliste, welche mehr als 300.000 Spieler aus den click-TT-Verbänden umfasst, der Öffentlichkeit zur Verfügung. Eine der großen Neuerungen ist die, dass nun die Spieler aller click-TT-Verbände miteinander verglichen werden können. Dabei ist es egal, ob es sich um Damen oder Herren handelt, Jugendliche oder Erwachsene, Kreisklasse- oder Bundesligaspieler.

Es ist wichtig zu betonen, dass bei der Entwicklung dieser Rangliste im Tischtennis das Rad nicht neu erfunden wurde. Schließlich basiert sie auf einem von dem amerikanischen Schachspieler und Physiker Arpad Elo entwickelten System, welches bereits seit 40 Jahren erfolgreich im Weltschachverband FIDE angewendet wird. Um dieses System für das Tischtennis nutzen zu können, mussten lediglich geringfügige Anpassungen gemacht werden, denn im Tischtennis endet z.B. ein Einzel nicht Remis/Unentschieden.

Das Herzstück der Rangliste: Die TTR-Punkte

Das Herzstück der neuen Rangliste bilden die **TTR-Punkte**. Jeder Spieler hat ein solches TTR, welches genaue Auskunft über seine Spielstärke gibt. Vergleicht man die TTR-Punkte zweier Spieler, so kann man daraus sogar ungefähre Gewinnwahrscheinlichkeiten ableiten.

Beispiel 1:

Spieler A hat ein TTR von 2.000, Spieler B hat ein TTR von 1.800. Treffen die beiden Spieler aufeinander, so ist aufgrund dieser TTR-Punkte zu erwarten, dass aus 100 Partien der Favorit Spieler A etwa 96 für sich entscheidet.

Es ist zu beachten, dass diese Aussage natürlich nur eine „ungefähre Eintrittswahrscheinlichkeit“ widerspiegelt. Sie dient hauptsächlich der Anschauung und gilt im Sinne der Statistik für die Gesamtheit der Spieler, lässt sich aber nicht direkt auf den Einzelfall herunterbrechen, z.B. bei dem Match eines Angriffs- gegen einen Abwehrspieler.

Die Berechnung der TTR-Punkte basiert auf einer regelmäßigen Aktualisierung der Werte nach Punktspielen bzw. Turnieren. Hierbei gilt folgendes Prinzip: Gewinnt ein Spieler gegen einen Favoriten (mit deutlich höherem TTR-Wert), so erhält er viele Punkte. Gewinnt er gegen einen vermeintlich schlechteren Spieler (mit deutlich niedrigerem TTR-Wert), so erhält er nur wenige Punkte.

Beispiel 2:

Gewinnt im vorigen Beispiel der Favorit Spieler A, so steigt sein TTR von 2.000 auf 2.001. Im Falle einer Niederlage würde es auf 1.985 sinken.¹

Ist der Spielstärkeunterschied enorm groß (z.B. Timo Boll und ein Oberligaspieler), so kann es durchaus vorkommen, dass der Favorit bei einem Sieg gar keine Punkte erhält. Dies liegt daran, dass ein solcher Sieg keine Aussage über die wirkliche Spielstärke des Favoriten macht.

Der Nivellierungseffekt

Durch die neue Form der Berechnung haben auch Ergebnisse, die schon länger als 6 Monate zurückliegen, einen gewissen Einfluss auf die aktuellen TTR-Punkte. Es gilt allerdings grundsätzlich: Je aktueller ein Ergebnis ist, desto mehr Einfluss hat es auf das aktuelle TTR. **So sind Ergebnisse, die bereits mehrere Jahre zurückliegen, nahezu bedeutungslos.**

Ein wichtiger Begriff im Zusammenhang mit TTR-Werten ist der sogenannte **Nivellierungseffekt**. Fällt das Rating eines Spielers aufgrund einer (überraschenden) Niederlage ab, so steigt durch diesen Punktverlust die Chance, bei nachfolgenden Siegen größere Punktgewinne zu erzielen. Dies gilt natürlich auch im Umkehrschluss bei (überraschenden) Siegen. Dieser Nivellierungseffekt sorgt dafür, dass ein Spieler mit gleich bleibendem Spielniveau immer um einen bestimmten Wert herum pendelt. Je nachdem, wie schwankend seine eigenen Leistungen sind, pendelt er in kleinen oder großen Schritten um diesen Wert.

Die Änderungskonstante

Die **Änderungskonstante** ist eine Größe, die Auskunft darüber gibt, wie stark die Zugewinne/Verluste an TTR-Punkten innerhalb eines Einzels ausfallen können. Bei einem erwachsenen Spieler, der regelmäßig am Punktspielbetrieb teilnimmt, beträgt die Zahl 16. Es gilt das Prinzip, je jünger ein Spieler ist, bzw. je länger ein Spieler nicht mehr am Spielbetrieb teilgenommen hat, desto größer ist diese Änderungskonstante. Maximal sind 28 Punkte möglich. In der Praxis kommen diese Werte eher selten vor, da Spieler in den einzelnen Ligen über ein ähnliches Niveau verfügen und meistens der Favorit gewinnt.

Beispiel 3:

Spieler A kann in einem einzigen Einzel aufgrund seiner Änderungskonstante von 16 maximal 16 TTR-Punkte verlieren/gewinnen. Ein Jugendlicher, der sein erstes Punktspiel bestreitet, kann maximal 28 TTR-Punkte verlieren/gewinnen.

¹ Wir gehen vereinfachend davon aus, dass Spieler A regelmäßig am Punktspielbetrieb teilnimmt.

Der Anfangswert

Natürlich stellt sich die Frage, wann mit der TTR-Berechnung gestartet wurde. In der Saison 2005/06 erhielten Spieler ein allgemein gültiges TTR, sobald sie in einer Mannschaftsaufstellung in click-TT aufgeführt waren. Dieser Anfangswert wurde durch persönliche Einschätzungen und intensive Beobachtungen vieler

Beteiligter – dies waren in unserer Region hauptsächlich die Ressortleiter Mannschaftssport im TTVWH und der Bezirke – bestimmt. Aussagen der Art „Ein Spieler der Bezirksklasse mittleres Paarkreuz ist so gut wie ein Spieler der Kreisliga vorderes Paarkreuz“, oder „Ein Jugendlicher in der Bezirksklasse vorderes Paarkreuz ist so gut wie ein Erwachsener in der Kreisklasse B mittleres Paarkreuz“ wurden in dieser Phase direkt in TTR-Punkte überführt.

Hob sich ein Spieler durch viele Erfolge enorm von den anderen Spielern seiner Spielklasse ab, so stieg dadurch der TTR-Wert an und pendelte sich innerhalb von meistens etwa 20 Spielen auf das tatsächliche Niveau des Spielers ein. Gerade wegen dieser Spielstärkeunterschiede startete die eigentliche TTR-Berechnung bereits in der Saison 2005/2006.

Umgang mit inaktiven Spielern

In der neuen Tischtennisrangliste können sogar Spieler berücksichtigt werden, welche über einen langen Zeitraum nicht mehr bei Punktspielen/Turnieren antreten, z.B. wegen einer langwierigen Verletzung oder Spielpause. Nach 12 Monaten erhalten diese einen TTR-Abzug von 40 Punkten aufgrund von Inaktivität. Bei längeren Spielpausen erfolgen weitere Abzüge in Höhe von 20 Punkten pro inaktives Halbjahr. Diese Spieler bleiben aber im System enthalten und können bei entsprechender Spielstärke aufgrund der erhöhten Änderungskonstante sehr schnell auf ihr altes Niveau steigen.

Mannschaftsaufstellungen mit TTR

Der Umstieg des alten Bilanzsystems, in dem Bilanzwerte jeweils auf Basis von einer Halbsaison berechnet wurden, auf die neue Tischtennis-Rangliste als Grundlage für Mannschaftsaufstellungen bietet eine große Chance, um die Mannschaftsaufstellungen künftig präziser und nachvollziehbarer auf Basis der Spielstärke zu ermöglichen und dadurch den in der WO D Abschnitt 22 verankerten Grundsatz umzusetzen, dass „Die Aufstellung der Mannschaften [...] entsprechend der Spielstärkenreihenfolge jeweils zu Beginn der Vor- und Rückrunde so zu erfolgen [hat], dass eine Rangfolge vom ersten Spieler der ersten Mannschaft bis zum letz-

ten Spieler der untersten Mannschaft entsteht“. Aufgrund der unterschiedlichen Berechnungsmethoden des alten und neuen Systems ist es zwar nicht möglich, von der ehemaligen Bilanzpunktedifferenz von 9 Punkten direkt auf eine bestimmte Punktedifferenz in dem

neuen Ranglistensystem zu schließen, um Spieler umzustellen. Intensive Vergleiche haben aber gezeigt, dass man im Erwachsenensport einen gewissen Zusammenhang zwischen der alten Differenz von 9 Punkten und der TTR-Differenz von 35 findet.

Die TTR-Rangliste bildet aufgrund der langjährigen Erfahrungen im Schach und einem detaillierten bundesweiten Praxistest im Tischtennis die Spielstärke der Tischtennisspieler sehr gut ab. Bei der Umsetzung im Rahmen der Mannschaftsaufstellungen haben sich die einzelnen Verbände für unterschiedliche TTR-Differenzen entschieden, wie z.B.:

BTTV: Umstellungen ab 35 Punkten, bzw. mannschaftsübergreifend ab 50 Punkten.

WTTV: Umstellungen ab 50 Punkten, bzw. mannschaftsübergreifend ab 65 Punkten.

TTVWH: Umstellungen ab 35 Punkten.

Es ist festzuhalten, dass eine geringere TTR-Differenz zu einer aus sportlicher Sicht präziseren Aufstellung führt, wobei eine größere TTR-Differenz den Vereinen mehr Flexibilität gibt. Die verschiedenen Verbände sollten nun in der Saison 2011/12 ihre Erfahrungen mit den festgelegten TTR-Differenzen sammeln und jeweils entscheiden, ob an dieser Regelung noch Anpassungen vorgenommen werden sollten. Zielsetzung ist eine bundeseinheitliche Regelung ab 2013/2014. Drei Fragen sollten hierbei im Mittelpunkt stehen:

- 1) Wie viel Flexibilität soll bei der Mannschaftsaufstellung erlaubt sein?
- 2) Bis zu welcher TTR-Differenz sollen soziale Gefüge noch ohne Vergabe von Sperrvermerken zusammengehalten werden können?
- 3) Soll die TTR-Differenz von 35 bei Jugendlichen angepasst werden, da Jugendliche aufgrund ihrer höheren Änderungskonstanten extremer schwanken?

Zur Erinnerung: Die Aktualisierung des eigenen TTR-Wertes muss nicht zwangsweise im Internet verfolgt werden. Es steht auch eine TTR-Schablone zur Verfügung, mit der ein neuer TTR-Wert nach einem bestrittenen Einzel schnell nachgesehen werden kann. Diese Schablone ist unter <http://www.ttvwh.de/images/files/TTR/TTR-Schablone.pdf> abrufbar.

Text: Florian Timmermann
April 2011

Der Autor hat an der Universität Ulm und an der Lomonossov-Universität Moskau Wirtschaftsmathematik studiert und ist Mitglied der Arbeitsgruppe „Tischtennis-Rangliste“ des DTTB.

Erfahren Sie noch mehr in den bisherigen Veröffentlichungen zu folgenden Themen und Fragen:**Teil 4: Mit dem TTR-Ranking in die neue Saison – Infos zum Saisonübergang**

- TTR-Punkte, Startwerte, Spieler-Einstufung und mehr...
- Einblicke in das Ranglistensystem der neuen JOOLA Rangliste
- So funktioniert die neue Rangliste
- Wie wurde der Startwert ermittelt?
- Initialisierung neuer Spieler, die bei einem Turnier dazu kommen
- Warum werden fünf Jahre alte Ergebnisse berücksichtigt?
- Wie wird der TTR-Wert überhaupt berechnet?
- Veröffentlichungstermine der Q-TTR-Werte

<http://www.ttvwh.de/infos-zur-ttr-rangliste.html>

Teil 3: Mit dem TTR-Ranking in die neue Saison – Infos zum Saisonübergang

- Der Q-TTR als Grundlage für die Mannschaftsaufstellungen ab der Saison 2011/2012
- Welche Ergebnisse stecken im Q-TTR-Wert zum 15.5.2011?
- Das TTR-Ranking
- Die Premium-Dienste von myTischtennis.de

http://www.ttvwh.de/ttr-serie-teil-3-mit-dem-ttr-ranking-in-die-neue-saison-infos-zum-saisonuebergang_1648_.html

Teil 2: Ratingpunkte (TTR), Mannschaftsaufstellung, Turniere – Was kommt zur neuen Saison?

- Mannschaftsaufstellung nach TTR-Ratingwert, Jugendspieler und die 35-Punkte-Regelung
- Neue Tischtennis-Rangliste
- Zertifiziertes Turniermodul kommt
- Veröffentlichung der Quartals-TTR-Werte für die Aufstellungen zu festgelegten Stichtagen

http://www.ttvwh.de/index.php?content_id=1625

Teil 1: Mehr Transparenz und Vergleichsoptionen durch Tischtennis-Ratingpunkte (TTR)

- Vorteile der Tischtennis-Gesamtrangliste
- Das neue System braucht Zeit, sich zu etablieren

http://www.ttvwh.de/index.php?content_id=1597

+++++++ **Link-Box** +++++++

Mehr Informationen und viele Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie auch hier:

<http://www.mytischtennis.de/community/faq>



Top Aktuell – Vereins-Servicetag**Seminarvorstellung: „Modernes Koordinationstraining (Praxis)“**

Tischtennis ist eine komplexe Sportart und zahlreiche Fähigkeiten sind gefordert, um sich zu einem guten Spieler zu entwickeln. Eine gute Koordination ist eine davon, denn sie erleichtert einem Spieler, das Neu- und Umlernen von sporttechnischen Fertigkeiten.



Seminarleiter Thomas Walter

Doch wieso haben z.B. Kinder, die regelmäßig Koordinationsübungen machen, weniger Schwierigkeiten beim Erlernen, Verfeinern, Stabilisieren und Anwenden sportlicher Techniken?

„Koordinativ gut ausgebildete Spieler sind in der Lage, z.B.

hochkomplizierte Bein- und Armübungen, anspruchsvolle athletische Übungen und Taktik-Übungen auf hohem Niveau in kurzer Zeit zu erlernen und umzusetzen. Das hat etwas mit körperlicher und geistiger Beweglichkeit zu tun“, erklärt **Referent Thomas Walter**.

Oft hört man von Erwachsenen, wenn es um koordinative Übungen geht, Sätze wie: „Au, das ist nichts mehr für mich“ oder „Dazu bin ich zu alt“. Aber kann man für Koordinationstraining wirklich zu alt sein? Thomas Walter: „Nein, auch im Aktiven-Bereich findet Koordinationstraining statt. Koordinationstraining gehört zum Leistungstraining dazu, so absolvieren die Spieler der Zweitliga-Mannschaft des Sportbund Stuttgart und die Verbandsliga-Damen des Vereins dieses Training regelmäßig.“

Neben Übungsreihen für Fortgeschrittene befassen sich die Teilnehmer des Seminars aber auch mit kindgerechtem Koordinationstraining. Dabei gilt es einige Dinge zu beachten: „Wichtig ist das spielerische Element – und ein häufiger Medienwechsel. D.h. wir nutzen verschiedenste Hilfsmittel bei der Gestaltung des Koordinationstrainings, damit die Übungen für die Kinder abwechslungsreich werden. So macht z.B. Trampolinspringen mit Musik den Kindern einfach Spaß.“

Was haben sich die Teilnehmer unter „Modernem Koordinationstraining“ vorzustellen? Thomas Walter: „Das Training fasst sich mit Elementen aus Übungen verschiedener Sportarten, aus dem Reha-Bereich und natürlich aus dem Kindertraining zusammen.“

+++++++ **Link-Box** +++++++

Direkt zur **Übersicht über das VST-Seminarangebot** im [TTVWH-Seminarkalender](#)

Der [Flyer zum Vereins-Servicetag 2011](#)

[Anleitung zur Online-Anmeldung](#) zum Vereins-Servicetag 2011

G
O
E
S

So war's 2010: [Video vom VST 2010](#) auf YouTube (TTVWH-YouTube-Kanal)

TSP
be a part of it...

3. TSP TALENT'S CUP

21./22. Mai 2011

Hol dir deinen Ausrüstungsvertrag von TSP!

weitere Informationen unter www.tsghntt.de





7. Vereins-Service-Tag

Samstag, 28. Mai 2011

im SpOrt Stuttgart

10:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ein Tag lang Tischtennis pur
in Theorie und Praxis mit
namhaften Referenten



- **3 Seminare** nach Wahl
- **Mittagessen**
- **Freigetränke** während der Seminare

Teilnahmegebühr:

49 € (für Mitglieder aus Vereinen in Baden-Württemberg).

99 € (für Mitglieder aus Vereinen außerhalb Baden-Württembergs)

Highlight

„Aufschlag Timo Boll
- Rückschlag Jan-Ove
Waldner“
mit Frank Fürste

Highlight

„Taktische
Übungen gegen
Angriffspieler“
mit Daniel
Behringer

Highlight

„Angriff- und
Blockspiel mit
Noppen-Außen“
mit Manfred
Grumbach

Highlight

„Modernes
Abwehrspiel“
mit Qianhong
Gotsch und
Volker Ziegler

Highlight

„HEADIS-
Schnupperkurs“
mit René Wegner

Highlight

„Beinarbeit für
Professionals“
mit Liu Liping

Highlight

„Personal-
gewinnung und
-bindung“ mit
Bernd Krey

**Jetzt online anmelden und
die Wunschseminare sichern!**

Anmeldung | Infos | Anleitungen | Seminarübersicht
unter www.tischtennis-in-baden-wuerttemberg.de
(Rubrik „Lehre“ > „Vereins-Servicetag“)

Unser Ausrüster für den Vereins-Service-Tag:

W TSP®
be a part of it...

Top Aktuell – TTVWH

Die neue Homepage des TTVWH stellt sich vor

click-TT-Bereich | Vereinssuche | Vereinslinks

Im neu gestalteten click-TT-Bereich wurden auf der neuen TTVWH-Seite alle click-TT-Rubriken in einer kompakten Box zusammengefasst. Auch die Login-Seite findet man dort, genauso wie die Pokalrunde, die Bezirksspielklassen oder auch das Saisonarchiv. Über das Auswahlm Menü "Vereine" kommt man zusätzlich – nach Bezirken geordnet – auf die komplette Übersichtsdarstellung der Vereine eines ganzen Bezirks und findet dort alle wichtigen Informationen wie Ansprechpartner, Spiellokal-Adresse oder auch die aktuell vom Verein in click-TT gepflegte Homepage-Adresse mit der Möglichkeit, direkt dorthin zu surfen.

The screenshot shows the homepage of the TTVWH (Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern). The header includes the TTVWH logo and the organization's name. Below the header is a navigation bar with tabs: Start, Mannschaftssport, Einzelsport, Schulsport, Breitensport, and Lehre. The main content area is divided into several sections:

- click-TT**: A menu with options: Bundesligen, Regional-/Oberligen, Spielklassen TTVWH, Bezirksspielklassen, Pokal, Vereine (highlighted), Archiv, click-tt Wechselliste, and click-tt Login.
- myTischtennis.de**: A logo for the online platform.
- Suchen...**: A search bar.
- News**: A section with a headline "Einzelsport / Jugend: 8. Baden-Württ. Jahrgangs - Ranglistenturnier 2011 der Jugend U11 und U12" dated 27.04.2011.
- Bezirksspielklassen**: A list of districts: Bezirk Alb, Bezirk Allgäu-Bodensee, Bezirk Böblingen, Bezirk Ludwigsburg, Bezirk Donau, Bezirk Esslingen, Bezirk Heilbronn, Bezirk Hohenlohe, Bezirk Oberer Neckar, Bezirk Ostalb, Bezirk Rems, Bezirk Schwarzwald, Bezirk Staufen, and Bezirk Stuttgart.

This screenshot shows the same homepage as above, but with a different focus. The 'click-TT' menu is still visible, but the 'Schnellstart-Bereich' (Quick Start Area) is highlighted with a red box. This area contains:

- News Archiv**
- Newsletter abonnieren**
- Schnellstart** (highlighted)
- Infos zur TTR-Rangliste**

Below the 'Schnellstart' menu, there is a section titled "Terminänderung: Baden-Württe Einzelmeisterschaften für Verba" with a date of 21/22.05.2011. Another section titled "Drei Mal 'TTVWH on Tour' inner" is also visible, with sub-items: "Rahmenterminplan", "Seminarkalender zum Vereins-Service-tag 2011", and "Tischtennis macht Schule Downloads".

Schnellstart-Bereich

Ebenfalls neu ist der Schnellstart-Bereich in der linken Spalte der Homepage. Dort sind die aktuell wichtigsten Informationen, Unterlagen und Dokumente hinterlegt. Genau die Informationen, die von den meisten Besucherinnen und Besuchern aktuell ab- und nachgefragt werden. Unter anderem ist dort auch der wichtige Rahmenterminplan, die Bewerbungsunterlagen zu "Tischtennis macht Schule" oder – ganz aktuell – die TTR-Artikel-Serie untergebracht. Außerdem findet der Besucher hier einen Direktlink ins übersichtliche News-Archiv und es besteht die Möglichkeit, den TTVWH-Newsletter zu abonnieren.

Jugendbegleiter-Programm in BaWü geht in die Regelphase über – Neue Chancen für Kooperationen zwischen Tischtennis-Vereinen und Schulen

Seit mittlerweile fünf Jahren (2006) gibt es das Jugendbegleiter-Programm in Baden-Württemberg. Schulen, die ins Programm aufgenommen werden, können beim Land Fördergelder für außerunterrichtliche Angebote, meist im Rahmen von Ganztagsangeboten an Schulen umgesetzt, beantragen und dadurch den Schülern neue qualitative Angebote machen.



Das Jugendbegleiter-Programm hat sich mit inzwischen 1.270 Modellschulen, das ist fast ein Drittel aller Schulen des Landes, etabliert. Mit dem Schuljahr 2011/2012 erfolgt nun der Übertritt von der Modellphase in die Regelphase. Für die künftigen Jugendbegleiter-Schulen bedeutet das einige Neuerungen, die mit zusätzlichen Budgetmitteln für das Jugendbegleiter-Programm zusammenhängen. Insbesondere die Zusammenarbeit mit außerschulischen gemeinnützigen Vereinen und Organisationen wird durch zusätzliche Kooperationsbudgets weiter gestärkt: (Quelle: ► www.jugendbegleiter.de):

- Die Budgetkategorien werden erweitert und ausdifferenziert. Die Schulen erhalten, abhängig von der Zahl der wöchentlichen Jugendbegleiter-Stunden, ein Förderbudget zwischen 2.500 und 7.000 Euro.
- Schulen können, abhängig von der Höhe ihres Grundbudgets, zusätzlich ein Kooperationsbudget zwischen 500 und 1.500 Euro zur Förderung von Jugendbegleiter-Angeboten in Zusammenarbeit mit außerschulischen gemeinnützigen Vereinen und Organisationen erhalten.
- Das Programm wird für die beruflichen Schulen geöffnet.
- Jeweils 20 Prozent des Grundbudgets können für Programmkoordination und Qualifizierung einerseits sowie für Sachkosten andererseits verwendet werden.
- Schulen erhalten weiterhin ab 21 Jugendbegleiter-Wochenstunden eine Deputatsstunde zur Programmverwaltung

Was bringen die Neuerungen den Tischtennis-Vereinen, die bei ihren Bemühungen in der Nachwuchsgewinnung und bei der Suche nach Kooperationsmöglichkeiten vor allem die Schule als Präsentations- und Einführungsplattform für die Sportart Tischtennis im Auge haben? Der Übertritt in die Regelphase bedeutet für Jugendbegleiter-Schulen zunächst neben finanzieller Stabilität und Planungssicherheit vor allem auch die Chance, sich auf neue außerunterrichtliche Angebote einzulassen. Aktive durch außerschulische Partner an Schulen herangetragene Angebotsformen (Beispiel: Tischtennis-Schul-AG) werden von Jugend-

begleiter-Schulen offen und gerne aufgenommen. Nach den Osterferien beginnt häufig die Planungsphase der Schulen für ihre Ganztagsangebote im neuen Schuljahr. Für Tischtennis-Vereine, die zur neuen Saison in der Nachwuchsgewinnung aktiv werden möchten, bedeutet das, jetzt auf die Jugendbegleiter-Schulen in ihrer Umgebung zuzugehen.

Steht im Verein ein Trainer zur Verfügung, der tagsüber zeitlich flexibel ist und somit eine Tischtennis-AG leiten könnte, lässt sich die Kontaktaufnahme zur Schule mit der Aussicht auf eine besondere zusätzliche „Tischtennis-Förderung“ im Rahmen der Schulsport-Initiative „Tischtennis macht Schule“ (► www.tischtennis-macht-schule.de) mit einem schlagkräftigen Argument unterstützen. Denn das landesweite Förderprogramm von Tischtennis Baden-Württemberg (TTBW) ist derzeit ausschließlich für Jugendbegleiter-Schulen konzipiert und ausgeschrieben. Für Vereine im Umkreis einer der 1.270 Jugendbegleiter-Schulen stellt die Schulsport-Initiative eine große Chance dar, die Schule von einer Zusammenarbeit und der Einrichtung einer neuen Tischtennis-AG zu überzeugen. Vereine können sich über die Suche auf ► www.jugendbegleiter.de informieren, ob und welche Jugendbegleiter-Schulen in der Nähe als mögliche Kooperationspartner in Frage kommen. Bewerbungsschluss für einen Einstieg zum neuen Schuljahr 2011/2012 bei „Tischtennis macht Schule“ ist der 15. Juni 2011.

+++++++ Link-Box +++++++

Weiterführende Links:

Schulsport-Initiative „Tischtennis macht Schule“: www.tischtennis-macht-schule.de

-Info-Broschüre, Bewerbungsformular, Leitfaden, Flyer:
<http://www.ttvwh.de/schnellstart/tischtennis-macht-schule-downloads.html>

Jugendbegleiter-Programm:

www.jugendbegleiter.de

-Info-Broschüre: <http://www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/show/1284988/Jugendbildung>

**Tischtennis
macht Schule**



LB BW



www.tischtennis-macht-schule.de

Online-Ehrungen ab sofort über click-TT möglich

Zukünftig können die Anträge auf Ehrungen komfortabel online erledigt werden. Vereinsadministratoren haben mit ihren Zugangsdaten über den Vereinszugang in click-TT die Möglichkeit, einen Online-Ehrungsantrag zu stellen.

Dazu wurde kürzlich ein neuer Bereich in click-TT für Vereine freigeschaltet, der sich unter dem Menüpunkt „Ehrungen“ verbirgt. Vereinsadmins wählen zunächst die gewünschte Ehrung aus und klicken auf neue Ehrung „beantragen“. Nach Eingabe der persönlichen Daten des/der zu Ehrenden und des gewünschten Datum des Ehrungstermins, muss im Feld „Beantragung“ das ausgeübte Ehrenamt mit Anfangs- und Enddatum ausgefüllt werden. Zum Schluss wird die Lieferadresse angegeben, diese kann wahlweise auch alternativ zur hinterlegten Vereinsadresse geändert werden. Die einge-

gebenen Daten sollten nochmals auf Richtigkeit überprüft werden und können durch das Anklicken des Buttons „Beantragen“ abgeschickt werden. Der Auftrag wird nun von der Geschäftsstelle bearbeitet, zudem besteht die Möglichkeit, den aktuell laufenden Status Ihrer Genehmigung im Eingangsbereich der Rubrik „Ehrungen“ abzufragen. Die Beantragung einer Ehrung auf herkömmlichen Weg über einen Papier-Antrag ist natürlich weiterhin möglich.

+++++++ Link-Box +++++++

Eine Kurzanleitung zum neuen Online-Ehrungsantrag findet sich im Internet unter:

<http://www.ttvwh.de/images/files/Anleitung%20Online-Ehrungen.pdf>

Top Aktuell – Persönliches

Rainer Langjahr gestorben

Im Alter von nur 60 Jahren starb Rainer Langjahr nach langer schwerer Krankheit am Ostersonntag.

Jahrzehntelang engagierte er sich für den Tischtennis-sport, in seinem Verein RKV Neckarweihingen als Jugendleiter und vier Jahre lang bis zuletzt als Bezirks-

jugendwart Ludwigsburg. Die Beerdigung findet am kommenden Freitag, 13:15 Uhr, auf dem Neuen Friedhof in Neckarweihingen, statt. Der Tischtennisverband wünscht seiner Frau und seiner Familie für die kommende Zeit viel Kraft und ist in Gedanken bei ihnen.

Top Aktuell – Kuriositäten

Für eine Nacht in einem TT-Schläger – klingt komisch, ist aber möglich!

Dass Tischtennis die Volkssportart Nummer eins in China ist, wissen sicherlich die meisten aller Vereinsmitglieder. Dass diese Begeisterung im Reich der Mitte nun auch anhand futuristischer Bauten aufgezeigt wird, ist jedoch neu.

In Huaian (China) soll in Zukunft ein überdimensionaler 150 Meter hoher Tischtennisschläger als Hotel dienen. Die Ausarbeitung reicht bis ins tiefste Detail: Von weitem sehen die Fenster aus wie die Noppen eines Belages, zudem dient der Schlägergriff als Aussichts-

plattform mit Weitsichtgarantie. Vor wichtigen Turnieren muss der Schläger also in Zukunft nicht mehr unters Kissen gelegt werden, man kann auch gleich in ihm nächtigen.

+++++++ Link-Box +++++++

Den ausführlichen Bericht finden Sie unter:

<http://www.bild.de/reise/hotels/architektur-der-zukunft/tischtennis-schlaeger-form-hotel-china-huainan-17585210.bild.html>



Termine**WSJ vor Ort – Kompaktschulung für Jugendmitarbeiter**

Im Sechserpack zum qualifizierten Jugendmitarbeiter: An sechs Montagabenden im Zeitraum vom 23. Mai bis 11. Juli 2011 bietet die Württembergische Sportjugend (WSJ) in Kooperation mit dem Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern (TTVWH) die Schulungsreihe WSJ vor Ort – Kompaktschulung für Jugendmitarbeiter an.

Jeweils von 18:30 bis 21:30 Uhr dreht sich alles rund um die Jugendarbeit im Sportverein.

In der Schulungsreihe werden Zuschuss- und Fördermöglichkeiten vorgestellt, die aktuellen Jugendschutz-

bestimmungen erläutert, sowie die Zielgruppe „Jugend heute“ näher betrachtet.

Die Teilnehmer lernen auch, wie man Freizeiten organisiert, Konflikte mit Jugendlichen sinnvoll anpackt und löst oder einen motivierenden Einstieg in eine Sportstunde gestaltet.

Eingeladen sind alle Vereinsmitarbeiter, die Kinder- und Jugendgruppen betreuen – egal in welcher Sportart.

+++++++ Link-Box +++++++

Weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular finden Sie hier:

<http://www.wlsb.de/cms/iwebs/default.aspx?mmid=1188&smid=3633>

Ba-Wü Einzelmeisterschaften für Verbandsklassen finden in Oberboihingen statt

Die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften für Verbandsklassen finden am 21./22.05.2011 in Oberboihingen statt.

Teilnehmer können sich für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren, die am 18./19. Juni 2011

in Oberhausen (NRW) stattfinden. Die Ausschreibung können Sie in Kürze auf der Homepage des TTVWH finden.

Spieltermine überregionale Spielklassen**Relegation Regionalliga Damen:**

Sa, 30.04.2011	10:00 Uhr	TSV Betzingen – ESV Weil
	14:00 Uhr	TSV Betzingen – BSC Rapid Chemnitz II
	18:00 Uhr	BSC Rapid Chemnitz II – ESV Weil

Relegation Oberliga Herren:

Sa, 30.04.2011	10:00 Uhr	TG Donzdorf – SSV Reutlingen
	14:00 Uhr	TG Donzdorf – TTV Ettlingen
	14:00 Uhr	TTV Ettlingen – SSV Reutlingen

Relegation Oberliga Damen:

Sa, 30.04.2011	10:00 Uhr	DJK Offenburg II – TV Busenbach II
	14:00 Uhr	DJK Offenburg II – TTG Süßen II
	14:00 Uhr	TV Busenbach II – TTG Süßen II

Rückblick & Berichte

Ochsenhausen darf zum dritten Mal in Folge um die Deutsche Meisterschaft spielen

Die Truppe der TTF LIEBHERR Ochsenhausen wollte versuchen, das 2:3 aus dem Hinspiel wettzumachen.

Zunächst musste Marcos Freitas gegen die Nummer 22 der Welt, Bastian Steger, antreten. Nach anfänglichen Schwierigkeiten ließ Freitas seinem Kontrahenten keine Chance, wodurch Ochsenhausen vorlegen konnte. Ochsenhausens Nummer eins, Tiago Apolonia, verhalf den Tischtennisfreunden anschließend zur 2:0-

Führung. Doch dann kämpfte Joao Monteiro gegen Seiya Kishikawa um jeden Ball und behielt in drei Sätzen die Oberhand über den kleinen Japaner. Mit dem Sieg von Apolonia über Bastian Steger konnten die Tischtennisfreunde den Sack zu machen.

+++++++ **Link-Box** +++++++

Den ausführlichen Bericht finden Sie auch unter:

<http://www.tischtennis.de/aktuelles/meldung/11851>

Düsseldorf zeigt beim 3:1 über Grenzau, wer Herr im Hause ist

Durch den 3:1-Rückspielerfolg machte der Rekordmeister die 2:3-Hinspielniederlage wett und trifft nun im Finale auf die Tischtennisfreunde aus Ochsenhausen.

Überraschenderweise stellten die Gastgeber Timo Boll auf Position drei auf, um ihn auch im Doppel einsetzen zu können. Einzig Patrick Baum musste sich dem Grenzauer Spitzenspieler Robert Gardos beim 2:3 beugen.

Die restlichen Partien gingen an Süß (2) und Boll. Im Finale möchten die TTF LIEBHERR Ochsenhausen den schier unbezwingbaren Gegner aus Düsseldorf besiegen.

+++++++ **Link-Box** +++++++

Den ausführlichen Bericht finden Sie auch unter:

<http://www.tischtennis.de/aktuelles/meldung/11854>

schöler+micke +++ schöler+micke +++ schöler+micke +++ schöler+micke

A N G E B O T E 17. KW 2011

 | Abonnieren Sie unseren NEWSLETTER:
 | <http://www.schoeler-micke.de/?newsletter>
Bestellungen: 0231.95 88-55 oder <http://www.schoeler-micke.de>

..... Hier ein Ausschnitt aus unseren Angeboten:

- +++ andro IMPULS SPEED 1,8/2,0/2,2
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art112246.htm>
 Art.-Nr.: 112246, bisher 34,90 EUR, jetzt nur 27,90 EUR!
 Sie sparen 7,00 EUR!
- +++ DHS NEO Skyline II 2,1
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art112572.htm>
 Art.-Nr.: 112572, bisher 34,90 EUR, jetzt nur 23,90 EUR!
 Sie sparen 11,00 EUR!
- +++ XIOM Omega IV Europe 1,8/2,0/max
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art112614.htm>
 Art.-Nr.: 112614, bisher 43,50 EUR, jetzt nur 32,90 EUR!
 Sie sparen 10,60 EUR!
- +++ Tibhar Nimbus Soft 1,8/2,0/max/schw
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art110466.htm>
 Art.-Nr.: 110466, bisher 36,90 EUR, jetzt nur 29,90 EUR!
 Sie sparen 7,00 EUR!
- +++ Donic Baracuda Big Slam 1,8/2,0/max
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art111250.htm>
 Art.-Nr.: 111250, bisher 34,90 EUR, jetzt nur 25,90 EUR!
 Sie sparen 9,00 EUR!
- +++ Joola express X-plode 1,8/2,0/max
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art110382.htm>
 Art.-Nr.: 110382, bisher 41,90 EUR, jetzt nur 29,90 EUR!
 Sie sparen 12,00 EUR!
- +++ andro Kinetic Supreme Carbon OFF gerade/konkav/anatomisch
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art102252.htm>
 Art.-Nr.: 10225201-03, bisher 64,90 EUR, jetzt nur 46,90 EUR!
 Sie sparen 18,00 EUR!
- +++ Donic Epox Powerallround gerade/konkav/anatomisch
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art101219.htm>
 Art.-Nr.: 10121901-03, bisher 39,90 EUR, jetzt nur 28,90 EUR!
 Sie sparen 11,00 EUR!
- +++ Stiga Ebenholz NCT V
 schmal winner/anatomisch/Karlsson/gerade/Legend/konkav-kraeftig/Master/konkav-
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art100738.htm>
 Art.-Nr.: 10073801-03, bisher 114,90 EUR, jetzt nur 84,90 EUR!
 Sie sparen 30,00 EUR!
- +++ andro Tasche ZEUS XL navy/aquablau/rot/aquablau
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art402282.htm>
 Art.-Nr.: 402283, bisher 46,90 EUR, jetzt nur 23,45 EUR!
 Sie sparen 23,45 EUR!
- +++ TSP Ladyshirt MISAKI magenta 3XS/XXS/XS/S/M/L/XL
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art301002.htm>
 Art.-Nr.: 301002, bisher 36,90 EUR, jetzt nur 23,90 EUR!
 Sie sparen 13,00 EUR!
- +++ adidas Schuh Tanglin CC
<http://schoeler-micke.tabletennis-shop.de/art353075.htm>
 Art.-Nr.: 353075, bisher 75,00 EUR, jetzt nur 54,90 EUR!
 Sie sparen 20,10 EUR!

schöler+micke +++ schöler+micke +++ schöler+micke +++ schöler+micke